

von Laura Broder

Zwei Penaltys, zwei verletzte Buchser und sechs Tore – das samstägliche 3.-Ligaspiel auf der Sarganser Sportanlage Riet war ereignisreich. Vor allem nach der Pause zogen die Akteure des FC Sargans schlechte 15 Minuten ein. Wie bereits in der ersten Hälfte mit dem 0:1 per Kopf in der 3. Minute durch Mika Lippuner, wurden die Sarganser eiskalt geduscht. Zwischen der 48. und der 62. Minute erzielten die Buchser gleich drei Tore: Zuerst vollendete Argzon Aliu einen Konter (48.), weil Sargans nach Eckbällen zu weit aufgerückt war. Nur drei Zeigerumdrehungen später köpfte Lippuner, nachdem eine Freistossflanke ohne Abnehmer durch den Strafraum segelte und er schneller reagierte als die Abwehr der Einheimischen, ein.

**Spiel der Runde**

Mit dem 0:4 (62.) durch ein von Mentor Memeti provoziertes Eigentor durch Fabian Schai, drohte die Sarganser Equipe auseinanderzufallen. Ob es gar ein Eigentor war, stellte sich schnell als Frage. Dass die Buchser nach gut einer Stunde so hoch führten, war jedoch nicht absehbar, spielten doch die Sarganser gar nicht schlecht. Vor allem in der ersten Hälfte forderten sie die Gäste mit vielen Versuchen und einer soliden Abwehrleistung. Doch auch am Samstag dauerte es rund eine halbe Stunde, bis der FCS eine wirklich torgefährliche Chance kreieren konnte.

**Zwei Penaltys**

Tore aber wollten aus dem Spiel keine fallen für den FC Sargans. Trotz eini-



Versammlung im Buchser Strafraum: Sargans (in Rot) sucht erfolglos den Ausgleich.

Bilder/SLGview Laura Broder

# Schwache Viertelstunde

Der FC Sargans bleibt nach der 2:4-Heimniederlage gegen den FC Buchs Schlusslicht in der 3.Liga. Die Sarganser haben aber Kampf und Moral gezeigt.

gen guten Chancen und einem positiveren Auftritt als auch schon vergab die Elf des Trainerduos Vesti/Bonderer die Möglichkeiten. Unmittelbar nach dem 0:4 wurde auf drei Stürmer umgestellt, zu verlieren hatte die Riet-Elf schliesslich nichts mehr. Mit dem Pfostentreffer aus spitzem Winkel durch den kurz davor eingewechselten Gobithan Thavartnam (64.) rafften sich die

Einheimischen wieder auf, und so traf der FCS in der 69. Minute zum vermeintlichen 1:4. Der Abseitspfiff des Schiedsrichters war allerdings schon während der Schussabgabe zu hören. Doch die Sarganser steckten nicht auf, sie wollten diesen Treffer unbedingt. So kam es zu einem erfreulichen Pfiff in der 75. Minute – Penalty für die Grafenstädter. Diesen verwertete Cap-

tain Raphael Kalberer souverän zum 1:4. Die Hoffnung kehrte zurück, und die Sarganser drückten auf ein zweites Tor. Mit einem geschenkten Penalty in der 93. Minute verwandelte erneut Captain Kalberer zum 2:4 Endstand. Trotz dieses Geschenks und den zwei erzielten Toren bleibt der FC Sargans auf seinen drei Punkten und somit der roten Laterne sitzen.

**Stimmen zum Spiel**

**Valentino Zollino (FC Sargans):** «Wir wussten, dass der FC Buchs ein schwieriger Gegner ist, und wir stellten uns gut darauf ein. Der Wille war sicher da, wir kämpften, doch wir machten zu viele Eigenfehler. Mit den zwei verwandelten Penaltys zeigten wir nochmals Charakter. Jetzt heisst es, positiv bleiben, die Saison ist noch jung und es geht noch weiter.»



**Brian Allen (FC Buchs):**

«Vor allem in der ersten Hälfte war es keine gute Leistung, wir sind aber froh, dass wir die drei Punkte mitnehmen und so auf die Siegesspur zurückkehren konnten. In der letzten Viertelstunde schalteten wir dann komplett ab, die Konzentration war nicht mehr da und so schenkten wir den Sargansern noch zwei Tore.»



**Sargans - Buchs 2:4 (0:1)**

Riet. – 130 Zuschauer. – SR Milos.  
**Tore:** 3. Lippuner 0:1. 48. Argzon O:2. 51. Lippuner 0:3. 62. Schai 0:4 (Eigentor). 75. Kalberer 1:4 (Penalty). 93. Kalberer 2:4 (Penalty).  
**Sargans:** Dosch; Mathis, Kalberer, Weber, Schai; Lutz, M. Walsler, Mitrovic, Giordano; Schumacher, Zollino – Auswechselspieler: Papritz, Ivanovic, Gartmann, Willi, Hofmann, Mannhart, Thavartnam – **Bemerkungen:** Sargans ohne Kreis, Wachter, S. Walsler, Wickli. – Verwarnungen: Heeb, Schai, Rexhepi, Allen, Walsler.

## Mels bricht den Fluch



Es geht doch. Der FC Mels hat seine gestrige 2.-Liga-Partie in Montlingen mit 3:1 gewonnen – und dabei die ersten Punkte in dieser Saison auf fremdem Terrain gesammelt. Trotz des Vollerfolges misslang der Start ins Spiel. Montlingen – bis dahin weitestgehend ungefährlich – traf mit dem ersten Schuss. Sandro Walt fasste sich ein Herz und setzte den Ball in den Winkel (14.). Kurz vor dem Seitenwechsel glich Adriano Lipovac aber nach schöner Kombination mit Pablo Müller aus. Viel mehr hatte die Begegnung bis dahin nicht zu bieten. Es fehlte auf beiden Seiten das Tempo.

Im zweiten Durchgang entschieden die Melsler das Spiel dann innerhalb von fünf Minuten. Erst traf der eingewechselte Veton Aliji (65.), kurz darauf Neuzugang Mathias Barandun per Lupfer (70.). Der Melsler Torhüter Niklas Jäger zeigte sich im Anschluss erfreut über den «Dreier». «Die Erleichterung ist immens. Es spielt uns in die Karten, dass die anderen Teams unserer Gruppe sich die Punkte regelmässig teilen. Jetzt spielen wir im vorderen Mittelfeld», freute sich der lange Torhüter. Durch diesen Sieg klettert der FC Mels weiter nach oben und hat nur noch zwei Zähler Rückstand auf das zweitplatzierte Rorschach. (sem)

**Montlingen - Mels 1:3 (1:1)**  
 Kolbenstein. – 200 Zuschauer. – SR Simeon.  
**Tore:** 14. Walt 1:0. 45. A. Lipovac 1:1. 65. Ve. Aliji 1:2. 70. Barandun 1:3. – **Mels:** Jäger, Marthy (46. Weber), Gurzeler, Lyman, D. Lipovac; Stump (75. Va. Aliji), Wildhaber, Tscheringer (61. Ve. Aliji), Barandun, A. Lipovac; Müller (80. Kühne).  
**Bemerkungen:** Mels ohne Eberle, Thymnios, Stehlik, Willi, Mannhart, R. Lipovac, Kalberer, Gartmann, Bibaj, Di Nita. – Verwarnungen: Wildhaber, Zivic, Haltiner.

## Der Leader war cleverer



In der 3.-Liga-Meisterschaft hat der FC Bad Ragaz in Ems mit 3:2 verloren. Die Kurortler verschleifen den Start in die zweite Hälfte komplett. Innerhalb von zwei Minuten erhöhte der Leader aus Ems von 1:1 auf 3:1. Zuerst schob Mitko Gjorgjievski in der 47. Minute eine flache Hereingabe ein, bevor zwei Zeigerumdrehungen später Enes Salihagic nach einem Freistoss per Kopf traf. Bereits in der ersten Hälfte zeigten die Ragazer eine schwache Anfangsphase, und so dauerte es bis zur 34. Minute, bis sie erstmals gefährlich vor dem gegnerischen Tor auftauchten. Zu diesem Zeitpunkt hatte Gjorgjievski schon per Foulelfmeter zum 1:0 getroffen (20.). Einer der wenigen Lichtblicke für den FCBR war der Ausgleich durch Nando Thöny per Kopf (45.).

Nach der Pause und dem schnellen Rückstand plätscherte das Spiel dahin. Erst in der 70. Minute und mit einem Emser Lattenknaller erwachten die Mannschaften wieder. Einen Glanzpunkt setzte Manuel Horni mit seinem direkt verwandelten Freistoss in der 80. Minute. Das Anrennen der Ragazer kam aber zu spät. Die Emser brachten ihren Sieg vor allem in der Schlussphase mit (leider) unsportlichen Mitteln über die Zeit. Die Bad Ragazer verbleiben so auf dem 7. Platz. (lab)

**Ems - Bad Ragaz 3:2 (1:1)**  
 Vial. – 100 Zuschauer. – SR Rachoud.  
**Tore:** 20. Gjorgjievski 1:0 (Penalty). 45. Thöny 1:1. 47. Gjorgjievski 2:1. 49. Salihagic 3:1. 80. Horni 3:2.  
**Bad Ragaz:** Cardoso; Kressig, Rudigier, Schneider, Bigger; Näf, Horni, Mühlebach; Roffler, Rauti, Thöny – Ausw.: Gantenbein, Bergamin, C. Kühne, J. Kühne, Caluori.  
**Bemerkungen:** Bad Ragaz ohne Bersorger, A. Mühlebach, Antonovic. – 70. Lattenreifer Ems – Verwarnungen: Bigger, Nsingui, Dragic, Schneider, Gjorgjievski.

## Flums siegt und siegt...



Der FC Flums hat das 4.-Liga-Heimspiel gegen die Reserve des FC Weesen diskussionslos mit 6:0 gewonnen und bleibt weiter Leader. «Der Sieg ist ein wenig zu hoch ausgefallen, ist aber ganz klar verdient», resümierte Spielertrainer und Doppeltorschütze Ignacio Novoa. Bereits in der neunten Minute durfte Andreas Nadig mittels Freistoss das 1:0 feiern. Das 2:0 kam in der 21. Minute, als sich der pfeilschnelle Novoa absetzte und den Ball per Flachschuss in die linke Torecke hämmerte. Als Yuri Gomes in der 23. Minute das 3:0 erzielte, schien der Bann gebrochen zu sein. Die Flumser erspielten sich Chance um Chance, scheiterten aber am glänzend reagierenden Schlussmann Büsser oder setzten den Ball neben das Tor.

Nach dem Pausentee hatten sich die Weesener ein wenig erholt und drückten die Flumser regelrecht in die eigene Platzhälfte. Entgegen dem Spielverlauf erhöhte Edon Haliti in der 58. Minute auf 4:0. Weesen II blieb auch weiter engagiert, aber glücklos. Die Flumser brachten dafür mit Michael Walsler nochmals frischen Wind in die Spitze – vier Minuten später traf er zum 5:0. Den Schlusspunkt setzte Novoa nach einem mustergültigen Konter zum 6:0-Endresultat. (roh)

**Flums - Weesen II 6:0 (3:0)**  
 Banau. – 200 Zuschauer. – SR Cardoso.  
**Tore:** 9. Nadig 1:0. 21. I. Novoa 2:0. 23. Gomes 3:0. 58. Haliti 4:0. 76. Walsler 5:0. 85. I. Novoa 6:0.  
**Flums:** Heidegger; P. Kurath, Schaffhauser, Zindel, Krasnici; Dort, Nadig, Gomes; J. Walsler, Haliti, I. Novoa. – Auswechselspieler: G. Kurath, Ramadani, Rinderer, M. Walsler, Rinderer, Zeller.  
**Bemerkungen:** Flums ohne R. Novoa, Sadiki, Bless, Hermann.

## Ein echtes Derbyspiel



Der FC Taminatal hat am Samstag das 5.-Liga-Derby gegen Bad Ragaz III mit 3:2 gewonnen. Den trotz Regenwetter zahlreich erschienenen Zuschauern auf dem Pfäferser Rietli wurde ein echtes Derby geboten.

Bereits nach zwei Spielminuten ging es in diesem von einigen ganz «unbescheiden» als «El Clásico» bezeichneten Spiel hoch her. David Riederer spedierte nach einer unübersichtlichen Angriffssituation den Ball ins Ragazer Tor. Beide Mannschaften erspielten sich in der Folge gute Chancen, und die Gäste aus dem Kurort nutzten ihre mit einem Doppelschlag (17./19.) aus, um 2:1 in Führung zu gehen. Doch der FC Taminatal schlug mit Hannes Schlegel zum 2:2 zurück (22.).

Kaum war die zweite Hälfte angepfiffen, lag der Ball schon im Kasten der Ragazer Gäste. Remo Jäger traf zur abermaligen Führung für die «Talnisi». Das Blatt hatte sich also wieder gewendet. Die Ragazer leisteten nun weniger Gegenwehr und hatten nur sporadisch Offensivaktionen. Die Taminateler Heimmannschaft allerdings verpasste es etliche Male, das Spiel frühzeitig zu entscheiden und strapazierte die Nerven der eigenen Anhänger bis zum erlösenden Schlusspfiff. Taminatal bleibt so Vierter, Bad Ragaz III Letzter. (bn)

**Taminatal - Bad Ragaz III 3:2 (2:2)**  
 Rietli. – 90 Zuschauer. – SR Cakirli. – **Tore:** 2. Riederer 1:0. 17. Fehr 1:1. 19. Stefanelli 1:2. 22. Schlegel 2:2. 46. R. Jäger 3:2. – **Taminatal:** Frischknecht; C. Jäger, Stieger, Müller; F. Jäger, Brander, S. Bislin, M. Bislin, Riederer; Saxer, Schlegel. – Ausw.: Fuchs, B. Kressig, Jan Kohler, Mikulic, R. Jäger. – **Bad Ragaz III:** Sander; Manco, F. Kressig, Manner, Rodrigues Carvalho; Fehr, Flury, Trachsel, Biel, Abdu; Stefanelli. – Ausw.: De Filippo, Mohammadi, Manoranjithan, Rusom, Vils.

**Auf einen Blick**

REGIONALFUSSBALL										
<b>2. LIGA. GRUPPE 1</b>										
Vaduz II - Altstätten	2:1									
Arbon 05 - Ruggell	0:3									
Romanshorn - Rorschach-Goldach 17	3:3									
Rheineck - St. Margrethen	3:0									
Schluain Illanz - Au-Berneck 05	0:2									
Montlingen - Mels	1:3									
1. Vaduz II	6	5	0	1	13:6	15				
2. Rorschach-Goldach	6	3	2	1	18:13	11				
3. Ruggell	6	3	1	2	15:7	10				
4. Arbon 05	7	3	1	3	12:10	10				
5. Romanshorn	6	2	3	1	20:17	9				
6. Mels	6	3	0	3	8:9	9				
7. Schluain Illanz	7	3	0	4	12:16	9				
8. Au-Berneck 05	6	2	2	2	6:10	8				
9. St. Margrethen	6	2	1	3	6:11	7				
10. Montlingen	7	2	1	4	10:15	7				
11. Rheineck	7	1	3	3	11:12	6				
12. Altstätten	6	1	2	3	10:15	5				
<b>3. LIGA. GRUPPE 1</b>										
Chur 97 II - Triesenberg	0:1									
Sargans - Buchs	2:4									
Gams - Landquart	5:2									
Thuis-Cazis - Valposchivao	4:0									
Ems - Bad Ragaz	3:2									
Trun/Rabius - Triesen	3:2									
1. Ems	6	5	0	1	17:10	15				
2. Triesenberg	6	4	1	1	10:7	13				
3. Chur 97 II	6	4	0	2	13:9	12				
4. Buchs	6	4	0	2	16:9	12				
5. Gams	7	3	1	3	18:18	10				
6. Landquart	6	3	0	3	10:14	9				
7. Bad Ragaz	6	2	2	2	15:11	8				
8. Trun/Rabius	7	2	2	3	9:16	8				
9. Thuis-Cazis	7	2	2	3	19:16	8				
10. Valposchivao	6	2	0	4	9:15	6				
11. Triesen	6	1	1	4	13:17	4				
12. Sargans	7	0	3	4	9:16	3				
<b>4. LIGA. GRUPPE 8</b>										
Rapperswil-Jona III - Eschenbach II	0:1									
Triesen II - Wagen	3:5									
Rüti GL - Walenstadt	verschoben									
Flums - Weesen II	6:0									
Bashkimi 99 - Uznach II	5:4									
1. Flums	6	6	0	0	23:3	18				
2. Walenstadt	5	4	1	0	13:3	13				
3. Wagen	6	3	2	1	16:9	11				
4. Uznach II	6	3	1	2	17:14	10				
5. Bashkimi 99	6	3	1	2	11:16	10				
6. Eschenbach II	6	2	0	4	6:12	6				
7. Weesen II	6	2	0	4	6:18	6				
8. Rüti GL	5	1	1	3	4:9	4				
9. Rapperswil-Jona	6	0	3	3	5:9	3				
10. Triesen II	6	0	1	5	6:14	1				